

**Niederschrift**  
**über die öffentliche gemeinsame Sitzung**  
**des Hauptausschusses und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, öffent-**  
**liche Einrichtungen und Tourismus**  
**am Dienstag, dem 20. Juni 2017, 19:00 Uhr,**  
**im Schlosssaal des Schlosses in Bad Bramstedt**

Ende der Sitzung: 22:13 Uhr

Anzahl der Besucherinnen/  
Besucher: 2

Anwesend für den Hauptausschuss: Herr Behm  
Herr Helmcke  
Frau Mißfeldt  
Herr Müller als Vorsitzender  
Herr Park  
Herr Strübing  
Herr Weiß

Anwesend für den Ausschuss für  
Finanzen, Wirtschaft, öffentliche  
Einrichtungen und Tourismus Herr Brumm (ab 19:35 Uhr)  
Herr Helmcke  
Herr Hinck  
Herr Jacobi  
Herr Krane  
Frau Neiß  
Herr Rischer  
Herr Schwedhelm  
Herr Dr. Sieckmann-Joucken  
Herr Weiß

ferner anwesend: Frau Baum  
Frau Bubritzki (SB)  
Herr Domberg (SB)  
Ab TOP 4 ist der Vorstand der FF B.Br.  
anwesend

entschuldigt fehlt: Herr Maczeyzik

für die Verwaltung bzw. das Protokoll: Frau Behnke  
Frau Belkner zu TOP 3  
Herr Mielke zu TOP 4

Es wird besprochen, dass Herr Müller die Leitung der gemeinsamen Sitzung übernimmt.

## Tagesordnung

öffentlicher Teil

Nr.	Bezeichnung
1.	Einwohnerfragestunde
2.	Bericht des Bürgermeisters
3.	Eckpunkte für eine Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zur Ausrichtung der Stadt in den Arbeitsfeldern Tourismus und Stadtmarketing
4.	Beitritt zu dem gemeinsamen Kommunalunternehmen IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR
5.	Anfragen
6.	Verschiedenes

nichtöffentlicher Teil

Nr.	Bezeichnung
7.	Prüfungsangelegenheiten: Stellungnahme der Verwaltung
8.	Grundstücksangelegenheiten
9.	Anfragen
10.	Verschiedenes

Herr Müller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Zusendung der Einladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

### I. öffentlicher Teil

#### 01. Einwohnerfragestunde

Frau Ladewig bittet um Auskunft, wann die Warnemünde Brücke erneuert wird. Sie bekommt den Hinweis, dass der Bau der Brücke im Städtebauförderantrag enthalten ist.

#### 02. Bericht des Bürgermeisters

Polnisches Kulturfest

Herr Kütbach richtet seinen ausdrücklichen Dank an alle Akteure. Diesem Dank schließen sich die Fraktionen an.

Lebenswelt Schule

Das 10-jährige Jubiläum wird mit einem Empfang am 30.06. sowie einem Kinderfest am 01.07.2017 gefeiert.

#### Schulverband

Die nächsten Sitzungen im Schulverband finden am 04.07. (Hauptausschuss) und am 12.07.2017 (Schulverbandsvertretung) statt. Wichtige Punkte sind die Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden für den Finanzausschuss sowie die Auftragsvergabe für die Erweiterung der Gemeinschaftsschule Auenland.

#### Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am 18.07.2017 um 19:30 Uhr im Schloss statt.

#### Informationstafel Kiel-Altoner-Chaussee

Am 18.07.2017 um 18:30 Uhr findet die Enthüllung einer Informationstafel zum „Todsmarsch 1945“ am südlichen Stadtrand von Bad Bramstedt statt. Eine Einladung hierzu wird in den nächsten Tagen versandt.

#### 03. Eckpunkte für eine Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zur Ausrichtung der Stadt in den Arbeitsfeldern Tourismus und Stadtmarketing

Herr Kütbach fasst anhand der Vorlage die vorliegenden Informationen zu den Stichworten Prädikat, Moorbewegungsbad, Stadtmarketing und Alleinstellungsmerkmal zusammen.

Herr Helmcke erinnert an den Auftrag an die Verwaltung, die Unterschiede der einzelnen Prädikate herauszuarbeiten bzw. eine Aufwandermittlung durchzuführen. Er spricht sich gegen eine Subventionierung des Klinikums aus.

Herr Strübing regt die Durchführung eines weiteren Workshops an, der sich mit dem Thema „Prädikat“ und der Erstellung eines Stadtmarketingkonzeptes beschäftigt.

Auch Herrn Dr. Sieckmann-Joucken fehlen noch Auskünfte zu den Prozesskosten bei einem Wechsel auf ein anderes Prädikat.

Herr Park spricht an, das vorhandene Tourismuskonzept mit Leben zu erfüllen.

Für Herrn Hinck steht nicht die Prädikatisierung im Vordergrund sondern die Erstellung eines Gesamtkonzeptes für Tourismus- und Stadtmarketing.

Herr Kütbach regt an, sich mit dem Prädikat „Kneipp“ näher zu beschäftigen, da es bereits eine große Anzahl von Erholungsorten gibt. Dies wäre kein Alleinstellungsmerkmal.

Herr Krane wirft hierzu die Frage auf, welchen Mehrwert das Prädikat „Kneipp“ gegenüber dem Erholungsort hat.

Herr Müller fasst die Beratungsergebnisse zusammen und schlägt vor, der Stadtverordnetenversammlung das Verfahren, wie im letzten Absatz der Vorlage beschrieben, zu empfehlen.

Der Haupt- und der Finanzausschuss empfehlen der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

*Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Hauptausschuss – unter Hinzuziehung weiterer Ausschüsse – mit der Verwaltung und örtlichen Akteuren ein Stadtmarketingkonzept zu erarbeiten, das auch Indikatoren zur Überprüfung der Wirksamkeit erhält. Fragen des Radverkehrs und die Anbindung von ÖPNV und Taxi-Verkehr sind auch in diesem Zusammenhang zu prüfen und zu bewerten. Der Hauptausschuss stellt ferner im Rahmen seiner Beschlusskompetenz für Ziele und Grundsätze die Übereinstimmung dieses Prozesses mit der weiteren Gestaltung der Innenstadt und dem Konzept für die in Aussicht gestellte Infrastrukturförderung sicher.*

**Abstimmung Hauptausschuss:  
Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Abstimmung Finanzausschuss:  
Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### 04. Beitritt zu dem gemeinsamen Kommunalunternehmen IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR

Auf Wunsch erläutert Herr Mielke einzelne Punkte. Es wird zugesagt, die Fragen zur Trägerhaftung schriftlich zu beantworten.

*Der Haupt- und der Finanzausschuss beschließen den Beitritt der Stadt Bad Bramstedt zum gemeinsamen Kommunalunternehmen IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR (ITVSH) mit Sitz in Kiel..*

*Die Stadt Bad Bramstedt entsendet Herrn Holger Mielke (IT-Verantwortlicher der Stadt) in den Verwaltungsrat des ITVSH. Er übt im Verwaltungsrat das Stimmrecht für die Stadt Bad Bramstedt aus. Als Vertreterin wird Frau Anja Balzereit benannt.*

**Abstimmung im Hauptausschuss  
Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür, 1 Enthaltung**

**Abstimmung im Finanzausschuss  
Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen**

Im Laufe der Beratungen zu TOP 4 erscheint der Wehrvorstand der Freiwilligen Feuerwehr Bad Bramstedt, da es von Seiten der Feuerwehr Beratungsbedarf zum An- bzw. Neubau des Feuerwehrhauses gibt.

Da hierbei auch über den Grunderwerb von privaten Personen gesprochen werden muss, beschließen die Ausschüsse, die Beratungen im nichtöffentlichen Teil zu führen.

#### 05. Anfragen

Keine Wortmeldungen

## 06. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

### **II nichtöffentlicher Teil**

Nur für den internen Gebrauch.

Gesehen:

(Burkhard Müller)	(Werner Weiß)	(Hans-Jürgen Kütbach)	(Marion Behnke)
Vorsitzender	Vorsitzender	Bürgermeister	Protokollführerin
Hauptausschuss	Finanzausschuss		